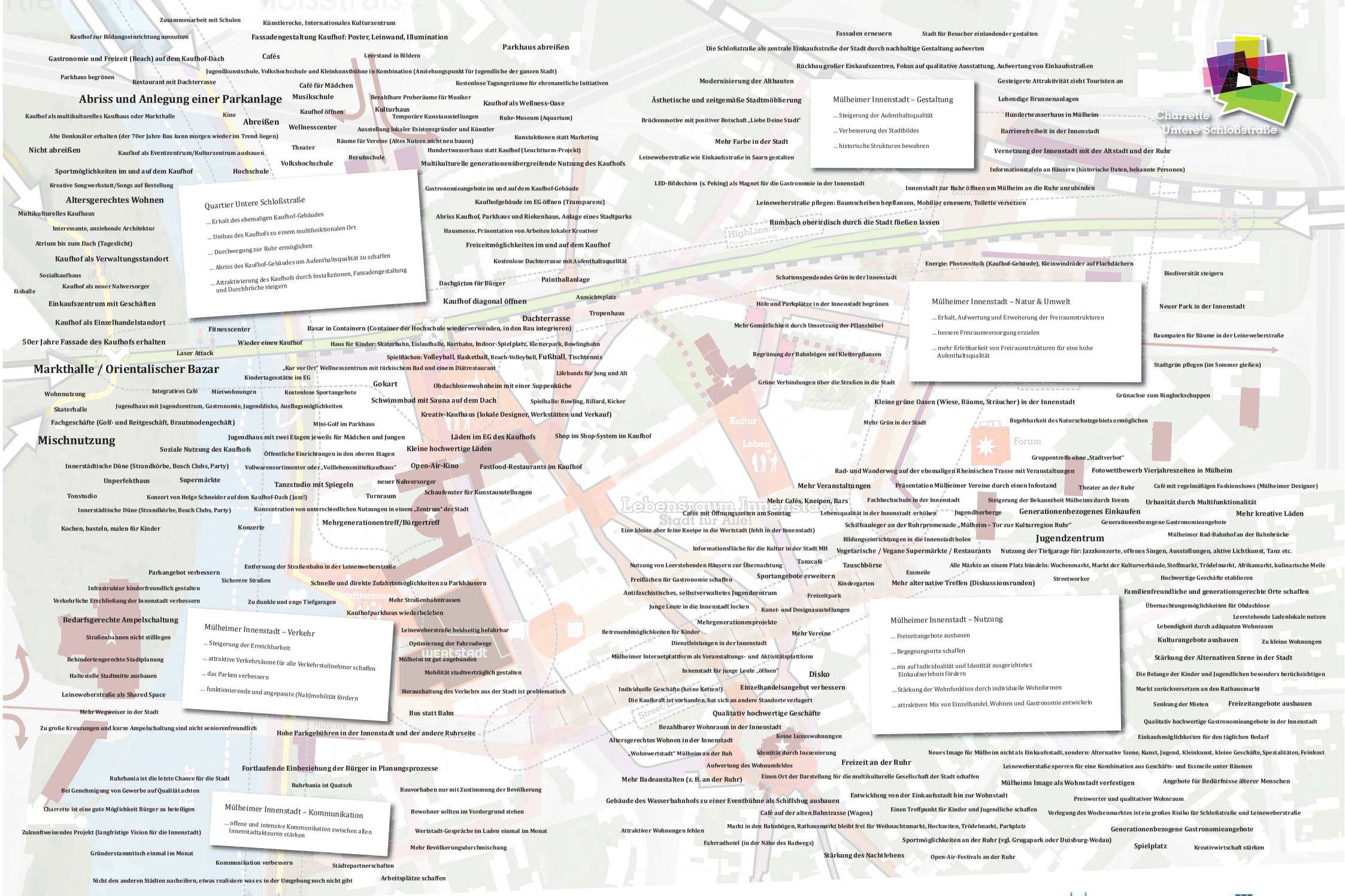
Charrette
Untere Schloßstraße
Quartier Untere Schloßstraße
... Erhalt des ehemaligen Kaufhof-Gebäudes
... Umbau des Kaufhofs zu einem multifunktionalen Ort
... Durchwegung zur Ruhr ermöglichen
... Abriss des Kaufhof-Gebäudes um Aufenthaltsqualität zu schaffen
... Attraktivierung des Kaufhofs durch Installationen, Fassadengestaltung und Durchbrüche steigern
Mülheimer Innenstadt – Gestaltung
... Steigerung der Aufenthaltsqualität
... Verbesserung des Stadtbildes
... historische Strukturen bewahren
Mülheimer Innenstadt – Natur & Umwelt
... Erhalt, Aufwertung und Erweiterung der Freiraumstrukturen
... bessere Freiraumversorgung erzielen
... mehr Erlebbarkeit von Freiraumstrukturen für eine hohe Aufenthaltsqualität
Mülheimer Innenstadt – Verkehr
... Steigerung der Erreichbarkeit
... attraktive Verkehrsräume für alle Verkehrsteilnehmer schaffen
... das Parken verbessern
... funktionierende und angepasste (Nah)mobilität fördern
Mülheimer Innenstadt – Nutzung
... Freizeitangebote ausbauen
... Begegnungsorte schaffen
... ein auf Individualität und Identität ausgerichtetes Einkaufserlebnis fördern
... Stärkung der Wohnfunktion durch individuelle Wohnformen
... attraktiven Mix von Einzelhandel, Wohnen und Gastronomie entwickeln
Mülheimer Innenstadt – Kommunikation
... offene und intensive Kommunikation zwischen allen Innenstadtakteuren stärken
Abriss und Anlegung einer Parkanlage
Abreißen
Nicht abreißen
Altersgerechtes Wohnen
Einkaufszentrum mit Geschäften
Kaufhof als Einzelhandelstandort
Kaufhof als Verwaltungsstandort
50er Jahre Fassade des Kaufhofs erhalten
Markthalle / Orientalischer Bazar
Mischnutzung
Bedarfsgerechte Ampelschaltung
Fortlaufende Einbeziehung der Bürger in Planungsprozesse
Hohe Parkgebühren in der Innenstadt und der andere Ruhrseite
Bus statt Bahn
Leineweberstraße als Shared Space
Mehrgenerationentreff/Bürgertreff
Jugendzentrum
Generationenbezogenes Einkaufen
Mehr kreative Läden
Urbanität durch Multifunktionalität
Kleine grüne Oasen (Wiese, Bäume, Sträucher) in der Innenstadt
Dachterrasse
Kaufhof diagonal öffnen
Gokart
Schwimmbad mit Sauna auf dem Dach
Tanzstudio mit Spiegeln
Läden im EG des Kaufhofs
Kleine hochwertige Läden
Open-Air-Kino
Fastfood-Restaurants im Kaufhof
Shop im Shop-System im Kaufhof
Kaufhof zur Bildungseinrichtung umnutzen
Fassadengestaltung Kaufhof: Poster, Leinwand, Illumination
Parkhaus abreißen
Gastronomie und Freizeit (Beach) auf dem Kaufhof-Dach
Cafés
Restaurant mit Dachterrasse
Café für Mädchen
Musikschule
Kaufhof als Wellness-Oase
Kulturhaus
Kaufhof öffnen
Wellnesscenter
Theater
Volkshochschule
Hochschule
Berufsschule
Kaufhof als Eventzentrum/Kulturzentrum ausbauen
Sportmöglichkeiten im und auf dem Kaufhof
Kaufhof als multikulturelles Kaufhaus oder Markthalle
Kino
Alte Denkmäler erhalten (der 70er Jahre Bau kann morgen wieder im Trend liegen)
Multikulturelle generationenübergreifende Nutzung des Kaufhofs
Hundertwasserhaus statt Kaufhof (Leuchtturm-Projekt)
Kunstaktionen statt Marketing
Ruhr-Museum (Aquarium)
Ausstellung lokaler Existenzgründer und Künstler
Temporäre Kunstausstellungen
Räume für Vereine (Altes Nutzen nicht neu bauen)
Kostenlose Tagungsräume für ehrenamtliche Initiativen
Bezahlbare Proberäume für Musiker
Jugendkunstschule, Volkshochschule und Kleinkunstbühne in Kombination (Anziehungspunkt für Jugendliche der ganzen Stadt)
Künstlerecke, Internationales Kulturzentrum
Zusammenarbeit mit Schulen
Leerstand in Bildern
Parkhaus begrünen
Gastronomieangebote im und auf dem Kaufhof-Gebäude
Kaufhofgebäude im EG öffnen (Transparenz)
Abriss Kaufhof, Parkhaus und Riekenhaus, Anlage eines Stadtparks
Hausmesse, Präsentation von Arbeiten lokaler Kreativer
Freizeitmöglichkeiten im und auf dem Kaufhof
Kostenlose Dachterrasse mit Aufenthaltsqualität
Dachgärten für Bürger
Paintballanlage
Aussichtsplatz
Tropenhaus
Basar in Containern (Container der Hochschule wiederverwenden, in den Bau integrieren)
Haus für Kinder: Skaterbahn, Eislauhalle, Kartbahn, Indoor-Spielplatz, Kletterpark, Bowlingbahn
Spielflächen: Volleyball, Basketball, Beach-Volleyball, Fußball, Tischtennis
„Kur vor Ort" Wellnesszentrum mit türkischem Bad und einem Diätrestaurant
Kindertagesstätte im EG
Lifebands für Jung und Alt
Obdachlosenwohnheim mit einer Suppenküche
Spielhalle: Bowling, Billard, Kicker
Kreativ-Kaufhaus (lokale Designer, Werkstätten und Verkauf)
Mini-Golf im Parkhaus
Jugendhaus mit zwei Etagen jeweils für Mädchen und Jungen
Soziale Nutzung des Kaufhofs
Öffentliche Einrichtungen in den oberen Etagen
Vollwarensortimenter oder „Volllebensmittelkaufhaus"
Supermärkte
neuer Nahversorger
Schaufenster für Kunstausstellungen
Turnraum
Konzert von Helge Schneider auf dem Kaufhof-Dach (Jazz!)
Konzentration von unterschiedlichen Nutzungen in einem „Zentrum" der Stadt
Konzerte
Kochen, basteln, malen für Kinder
Innerstädtische Düne (Strandkörbe, Beach Clubs, Party)
Tonstudio
Unperfekthaus
Fachgeschäfte (Golf- und Reitgeschäft, Brautmodengechäft)
Skaterhalle
Wohnnutzung
Integratives Café
Mietwohnungen
Kostenlose Sportangebote
Jugendhaus mit Jugendzentrum, Gastronomie, Jugenddisko, Ausflugsmöglichkeiten
Laser Attack
Eishalle
Sozialkaufhaus
Kaufhof als neuer Nahversorger
Interessante, anziehende Architektur
Atrium bis zum Dach (Tageslicht)
Multikulturelles Kaufhaus
Fitnesscenter
Wieder einen Kaufhof
Parkangebot verbessern
Entfernung der Straßenbahn in der Leinenweberstraße
Sicherere Straßen
Schnelle und direkte Zufahrtsmöglichkeiten zu Parkhäusern
Infrastruktur kinderfreundlich gestalten
Verkehrliche Erschließung der Innenstadt verbessern
Zu dunkle und enge Tiefgaragen
Mehr Straßenbahntrassen
Kaufhofparkhaus wiederbeleben
Straßenbahnen nicht stilllegen
Behindertengerechte Stadtplanung
Haltestelle Stadtmitte ausbauen
Mehr Wegweiser in der Stadt
Zu große Kreuzungen und kurze Ampelschaltung sind nicht seniorenfreundlich
Leineweberstraße beidseitig befahrbar
Optimierung der Fahrradwege
Mülheim ist gut angebunden
Mobilität stadtverträglich gestalten
Heraushaltung des Verkehrs aus der Stadt ist problematisch
Ruhrbania ist die letzte Chance für die Stadt
Ruhrbania ist Quatsch
Bei Genehmigung von Gewerbe auf Qualität achten
Charrette ist eine gute Möglichkeit Bürger zu beteiligen
Zukunftweisendes Projekt (langfristige Vision für die Innenstadt)
Gründerstammtisch einmal im Monat
Nicht den anderen Städten nacheifern, etwas realisiere was es in der Umgebung noch nicht gibt
Kommunikation verbessern
Städtepartnerschaften
Arbeitsplätze schaffen
Bauvorhaben nur mit Zustimmung der Bevölkerung
Bewohner sollten im Vordergrund stehen
Wertstadt-Gespräche im Laden einmal im Monat
Mehr Bevölkerungsdurchmischung
Fassaden erneuern
Stadt für Besucher einlandender gestalten
Die Schloßstraße als zentrale Einkaufsstraße der Stadt durch nachhaltige Gestaltung aufwerten
Rückbau großer Einkaufszentren, Fokus auf qualitative Ausstattung, Aufwertung von Einkaufsstraßen
Modernisierung der Altbauten
Ästhetische und zeitgemäße Stadtmöblierung
Brückenmotive mit positiver Botschaft „Liebe Deine Stadt"
Mehr Farbe in der Stadt
Leineweberstraße wie Einkaufsstraße in Saarn gestalten
LED-Bildschirm (s. Peking) als Magnet für die Gastronomie in der Innenstadt
Leineweberstraße pflegen: Baumscheiben bepflanzen, Mobiliar erneuern, Toilette versetzen
Rumbach oberirdisch durch die Stadt fließen lassen
Gesteigerte Attraktivität zieht Touristen an
Lebendige Brunnenanlagen
Hundertwasserhaus in Mülheim
Barrierefreiheit in der Innenstadt
Vernetzung der Innenstadt mit der Altstadt und der Ruhr
Informationstafeln an Häusern (historische Daten, bekannte Personen)
Innenstadt zur Ruhr öffnen um Mülheim an die Ruhr anzubinden
Energie: Photovoltaik (Kaufhof-Gebäude), Kleinwindräder auf Flachdächern
Schattenspendendes Grün in der Innenstadt
Höfe und Parkplätze in der Innenstadt begrünen
Mehr Gemütlichkeit durch Umsetzung der Pflanzkübel
Begrünung der Bahnbögen mit Kletterpflanzen
Grüne Verbindungen über die Straßen in die Stadt
Mehr Grün in der Stadt
Biodiversität steigern
Neuer Park in der Innenstadt
Baumpaten für Bäume in der Leineweberstraße
Stadtgrün pflegen (im Sommer gießen)
Grünachse zum Ringlockschuppen
Begehbarkeit des Naturschutzgebiets ermöglichen
Gruppentreffs ohne „Stadtverbot"
Rad- und Wanderweg auf der ehemaligen Rheinischen Trasse mit Veranstaltungen
Fotowettbewerb Vierjahreszeiten in Mülheim
Mehr Veranstaltungen
Präsentation Mülheimer Vereine durch einen Infostand
Theater an der Ruhr
Café mit regelmäßigen Fashionshows (Mülheimer Designer)
Mehr Cafés, Kneipen, Bars
Fachhochschule in der Innenstadt
Steigerung der Bekanntheit Mülheims durch Events
Cafés mit Öffnungszeiten am Sonntag
Lebensqualität in der Innenstadt erhöhen
Jugendherberge
Generationenbezogene Gastronomieangebote
Schiffsanleger an der Ruhrpromenade „Mülheim – Tor zur Kulturregion Ruhr"
Eine kleine aber feine Kneipe in die Wertstadt (fehlt in der Innenstadt)
Bildungseinrichtungen in die Innenstadt holen
Informationsfläche für die Kultur in der Stadt MH
Vegetarische / Vegane Supermärkte / Restaurants
Nutzung der Tiefgarage für: Jazzkonzerte, offenes Singen, Ausstellungen, aktive Lichtkunst, Tanz etc.
Nutzung von Leerstehenden Häusern zur Übernachtung
Tanzcafé
Tauschbörse
Alle Märkte an einem Platz bündeln: Wochenmarkt, Markt der Kulturverbände, Stoffmarkt, Trödelmarkt, Afrikamarkt, kulinarische Meile
Freiflächen für Gastronomie schaffen
Sportangebote erweitern
Essmeile
Kindergarten
Mehr alternative Treffen (Diskussionsrunden)
Streetworker
Hochwertige Geschäfte etablieren
Antifaschistisches, selbstverwaltetes Jugendzentrum
Freizeitpark
Familienfreundliche und generationsgerechte Orte schaffen
Junge Leute in die Innenstadt locken
Kunst- und Designausstellungen
Übernachtungsmöglichkeiten für Obdachlose
Mehrgenerationenprojekte
Leerstehende Ladenlokale nutzen
Betreuendmöglichkeiten für Kinder
Mehr Vereine
Lebendigkeit durch adäquaten Wohnraum
Dienstleistungen in der Innenstadt
Kulturangebote ausbauen
Zu kleine Wohnungen
Mülheimer Internetplattform als Veranstaltungs- und Aktivitätsplattform
Stärkung der Alternativen Szene in der Stadt
Innenstadt für junge Leute „öffnen"
Disko
Die Belange der Kinder und Jugendlichen besonders berücksichtigen
Markt zurückversetzen an den Rathausmarkt
Einzelhandelsangebot verbessern
Individuelle Geschäfte (keine Ketten!)
Die Kaufkraft ist vorhanden, hat sich an andere Standorte verlagert
Senkung der Mieten
Freizeitangebote ausbauen
Qualitativ hochwertige Geschäfte
Qualitativ hochwertige Gastronomieangebote in der Innenstadt
Bezahlbarer Wohnraum in der Innenstadt
Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf
Altersgerechtes Wohnen in der Innenstadt
Keine Luxuswohnungen
„Wohnwertstadt" Mülheim an der Ruh
Identität durch Inszenierung
Neues Image für Mülheim nicht als Einkaufsstadt, sondern: Alternative Szene, Kunst, Jugend, Kleinkunst, kleine Geschäfte, Spezialitäten, Feinkost
Aufwertung des Wohnumfeldes
Freizeit an der Ruhr
Leineweberstraße sperren für eine Kombination aus Geschäfts- und Essmeile unter Bäumen
Mehr Badeanstalten (z. B. an der Ruhr)
Einen Ort der Darstellung für die multikulturelle Gesellschaft der Stadt schaffen
Mülheims Image als Wohnstadt verfestigen
Angebote für Bedürfnisse älterer Menschen
Gebäude des Wasserbahnhofs zu einer Eventbühne als Schiffsbug ausbauen
Entwicklung von der Einkaufsstadt hin zur Wohnstadt
Preiswerter und qualitativer Wohnraum
Café auf der alten Bahntrasse (Wagon)
Einen Treffpunkt für Kinder und Jugendliche schaffen
Verlegung des Wochenmarktes ist ein großes Risiko für Schloßstraße und Leineweberstraße
Attraktiver Wohnungen fehlen
Markt in den Bahnbögen, Rathausmarkt bleibt frei für Weihnachtsmarkt, Hochzeiten, Trödelmarkt, Parkplatz
Generationenbezogene Gastronomieangebote
Fahrradhotel (in der Nähe des Radwegs)
Sportmöglichkeiten an der Ruhr (vgl. Grugapark oder Duisburg-Wedau)
Spielplatz
Kreativwirtschaft stärken
Stärkung des Nachtlebens
Open-Air-Festivals an der Ruhr
Lebensraum Innenstadt
Stadt für Alle!
Kultur
Leben
Forum
Wertstadt
Stadtterrasse
Ruhrbania
Hochschulumfeld
Hochschulumfeld
Hochschulumfeld